



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Kultur und Sport

21.09.2023

**Sitzung des Stadtrates am 27.09.2023**

**Änderungsantrag der Fraktion der Freien Demokraten zur Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdome), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)**

**Vorlagen-Nummer: VII/2023/06253**

**TOP: 8.7.1**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

**Begründung:**

Zur Umsetzung der Maßnahme ist geplant, die Bauleistungen an ein Generalunternehmen zu vergeben. Die Ausschreibung soll im Oktober veranlasst werden, die Vergabe erfolgt sodann im März 2024.

Der sogenannte finanzielle Puffer ist zwingend, um Preisentwicklungen seit der Kostenberechnung 2021 bis zur Fertigstellung abbilden zu können. Bei der Darstellung der Kosten im Baubeschluss ist die Verwaltung stets gehalten, diese vorhersehbaren Entwicklungen zu berücksichtigen und transparent darzustellen, um mit einer sicheren Finanzierung einen möglichst reibungslosen Bauablauf zu gewährleisten.

Mit der vorgeschlagenen Reduzierung des Gesamtwertumfangs der Baumaßnahme auf das Ergebnis der Kostenberechnung mit Stand von 2021 wäre eine Vergabe auch bei einer nur geringen Überschreitung der Kostenberechnung nicht möglich, da diese finanziell nicht gedeckt wäre. Da es sich beim Eisdome um eine freiwillige Aufgabe im Sinne des KVG LSA handelt, wäre eine kurzfristige Bereitstellung finanzieller Mittel faktisch ausgeschlossen. Damit wäre auch der geplante Baubeginn im II. Quartal 2024 voraussichtlich gescheitert.

Dr. Judith Marquardt  
Beigeordnete für Kultur und Sport